



## Öko-Modellregion: Unterwegs auf dem Samerberger Landwirtschaftsweg

### Beitrag

“Der Samerberg zählt mit seiner einzigartigen und herrlichen Landschaft zu einem Juwel in der Freizeitregion Chiemsee-Alpenland. Wie bedeutsam die lokale Landwirtschaft für die Ernährungssicherung und den Tourismus ist und welch mühsame Arbeit der Bauern sich dahinter verbirgt, lässt sich eindrucksvoll auf den Touren des Landwirtschaftsweges Samerberg erleben. Nur durch die nachhaltige Pflege dieser Kulturlandschaft und gegenseitiges Verständnis kann die Region so erhalten bleiben.” – so steht es auf der Webseite des Samerberger Landwirtschaftsweges. Die Öko-Modellregion Hochries-Kampenwand-Wendelstein wollte sich selbst davon überzeugen und haben sich am 26. April gemeinsam mit Initiatorin Roswitha Estermann auf den Weg gemacht.

“Wir Urlaub-auf-dem-Bauernhof-Bäuerinnen haben die derzeitige Entwicklung schon vor 10 Jahren kommen sehen.” Damit meint Roswitha Estermann die Entfremdung der Stadtbevölkerung und Verbraucher von der Landwirtschaft. Bereits seit langem stellt sie fest, dass Verbraucher nur noch wenig Anknüpfungspunkte mit der Landwirtschaft haben und meist nur Halbwissen mitbringen. Aus diesem Grund haben sich Landwirte, die Gemeinde, landwirtschaftliche Organisationen und heimische Handwerksbetriebe zusammengeschlossen, um mit viel Liebe und freiwilliger Arbeit zwei Themenwege zu erschließen. Auf anschaulichen Informationstafeln finden Interessierte detaillierte Informationen über die Natur, Landschaft, Tierwelt und die Landwirtschaft des Hochalpentals Samerberg.

Das sogenannte “Samerl” ist die Kuh, die auf jeder der Tafeln zu finden ist und die Themen veranschaulicht.

Wie wird die wertvolle Milch verarbeitet und was schmeckt den Kühen am besten? Worauf sollte man beim Wandern auf der Alm achten und was macht eine Wiese zur Streuwiese? Liebevoll bringt das Fleckvieh das Wichtigste auf den Punkt und erklärt so für Jung und Alt einfach und verständlich.

Zwei Themenwege stehen Besucherinnen und Besuchern zur Verfügung, die Berg- und die Talrunde. Die Teilnehmer von der Öko-Modellregion Hochries-Kampenwand-Wendelstein hat die Talrunde gemeistert und bewunderte das Engagement aller Beteiligten, die diesen Weg möglich gemacht haben. Auch Schulklassen durften bereits den Landwirtschaftsweg gehen. Für sie gibt es außerdem noch ein Arbeitsheft, in dem die besprochenen Themen noch einmal veranschaulicht und spielerisch

abgefragt werden. So können sich die Kinder bereits im jungen Alter mit der Landwirtschaft in der Region auseinandersetzen.

[Mehr Infos zum Landwirtschaftsweg findet man unter diesem Link.](#)

### **Bericht und Foto: Öko-Modellregion Hochries-Kampenwand-Wendelstein**

Initiatorin des Landwirtschaftsweges Roswitha Estermann leitete die Führung © Stephanie Wimmer





25. April 24 | 20 UHR

## Canadian Brass

*all you need is love TOUR*



Chuck Daellenbach (Tuba), Jeff Nelsen (Horn)  
Achilles Liarmakopoulos (Posaune),  
Ashley Hall-Tighe und Joe Burgstaller (Trompete)

**KU'KO** KULTUR + KONGRESS  
ZENTRUM ROSENHEIM  
[www.kuko.de](http://www.kuko.de)

### Kategorie

1. Natur & Umwelt



## Schlagworte

1. Öko-Modellregion
2. Samerberg